

Mensch - Umwelt - Zukunft

Im Profil „Mensch - Umwelt - Zukunft“ arbeiten folgende Fächer zusammen:

| | | |
|------------------------------|------------|--------------------------------------|
| Profil gebendes Fach: | Biologie | (4 stündig auf erhöhtem Niveau) |
| | Geographie | (4 stündig auf erhöhtem Niveau) |
| Weitere Fächer: | PGW | (2 stündig auf grundlegendem Niveau) |
| | Seminar | (2 stündig auf grundlegendem Niveau) |

In diesem Profil gibt es zwei Fächer auf erhöhtem Niveau. Die Schülerinnen und Schüler dieses Profils müssen sich zu Beginn des 3. Semesters entscheiden, welches der beiden Fächer ihr Profil gebendes Fach ist. In diesem Fach müssen sie dann im Abitur eine schriftliche oder mündliche Prüfung ablegen.

Inhaltliche Ausrichtung:

Biologie und Geographie sind zwei Fächer, die die Erde und die auf ihre lebenden Wesen in das Zentrum ihrer Forschung stellen. In diesem Profil befassen wir uns mit einigen Einflüssen des menschlichen Handelns auf den Raum und seine Lebewesen. Ihr werdet anhand verschiedener Beispiele kennen lernen, wo und wie menschliche Aktivitäten in das ausbalancierte ökologische Gleichgewicht eingreifen.

Schwerpunkte der Arbeit im Profil sind:

- Klimawandel und seine Folgen. In Kooperation mit dem KlimaCampus Hamburg werden eigenständige wissenschaftsorientierte, interdisziplinäre Arbeiten erstellt, in denen ausgewählte Ursachen oder Folgen der globalen Erwärmung untersucht werden. Biologische und geographische Fragestellungen greifen hier besonders gut ineinander.
- Entwicklung und Merkmale von sowie Prozesse in Städten. Biologie befasst sich in diesem Semester mit dem Bereich Evolution.
- Leben in einer Welt und Fragen der globalen Gerechtigkeit. Aus biologischer und geographischer Sicht werden in diesem Zusammenhang die Nutzung der Gentechnik und Fragen einer nachhaltigen Landwirtschaft untersucht.

Das Fach PGW legt das gesellschaftliche und wirtschaftliche Fundament, um viele im Profil angesprochene Probleme und Entwicklungen besser nachvollziehen zu können.

Eigenständiges Seminar mit inhaltlichem Schwerpunkt: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten durch Vermitteln und eigenständigen Erproben von Methoden zur Erhebung und zur Auswertung von Daten. Individuelle Betreuung beim Erstellen mindestens einer eigenen wissenschaftsorientierten Arbeit. Methoden zur Präsentation von Arbeitsergebnissen auch im Hinblick auf eine mögliche Präsentationsprüfung.

Belegauflagen und zusätzliche Fächer:

| Fach (Stunden) | eN | gN | Abitur? | Anmerkung |
|-----------------------------|----|----|---------|--|
| Deutsch (4) | x | | Ja | Zwei der drei Fächer Deutsch, Englisch (als weitergeführte Fremdsprache) und Mathematik müssen auf erhöhtem Niveau belegt werden. Deutsch wird nur auf erhöhtem Niveau angeboten. |
| Englisch (4) | x | x | Ja | |
| Mathematik (4) | x | x | Ja | |
| Biologie (4) | x | | Ja | Falls Profil gebend: Prüfungsfach im Abitur |
| Geographie (4) | x | | Ja | Falls Profil gebend: Prüfungsfach im Abitur |
| PGW (2) | | x | Nein | |
| Seminar (2) | | x | Nein | |
| Kunst / Musik / Theater (2) | | x | Ja | |
| Philosophie / Religion (2) | | x | Nein | |
| Sport (2) | | x | Nein | |
| Spanisch neu (4) | | x | Teils | Falls eine zweite Fremdsprache fehlt, muss bei uns Spanisch belegt werden. |
| Ggf. weitere Fächer | | x | Nein | Belegauflagen sind 34 Stunden. Mit der zweiten Fremdsprache hat man 34 Stunden zusammen. Wer die Belegauflagen für die zweite Fremdsprache erfüllt, benötigt noch weitere Kurse. Dafür gibt es zusätzliche Angebote. |

eN: erhöhtes Niveau

gN: grundlegendes Niveau

Abitur? muss das betreffende Fach ins Abitur eingebracht werden?